



Sammlung Theaterzettel

Lucia di Lammermoor

Langer, Ferdinand

1892-03-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 22. März 1892.

67. Vorstellung im Abonnement A.

Lucia von Lammermoor.

Oper in drei Akten von S. Cammerone. Musik von Donizetti.
(Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.)

Lord Henry Ashton	Herr Livermann.
Miß Lucia, dessen Schwester	Fräul. Tobis.
Sir Edgar von Ravenswood	Herr Erl.
Lord Arthur Bucclaw	Herr Rüdiger.
Raimund Wibeent, Erzieher Lucia's	Herr Döring.
Alisa, Lucia's Kammerfrau	Fräul. Schubert.
Norman, Befehlshaber der Reifigen von Ravenswood	Herr Peters.

Damen. Ritter. Bewohner von Lammermoor. Pagen. Reifige.

Die Handlung geht in Schottland vor, theils im Schlosse von Ravenswood, theils im verfallenen Thurne von Wolfesrag.

Zeit: Ende des 16. Jahrhunderts.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse zur 40 Pfennige zu haben.

Gewöhnliche Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Sperre:	
Logen II. Rang.	M. 2.50 per Platz.	Erstes Parquet (1—10. Reihe)	M. 3.50 per Platz.
Einzeln Logenplätze:		Zweites Parquet (11—15. Reihe)	" 2.50 " "
In der Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 5.— per Platz.	Unnummerierte Plätze:	
2. 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	Stehplatz im ersten Parquet	M. 2.50 per Platz.
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	3.50 " "	Stehplatz im zweiten Parquet	2.— " "
2. u. 3. Reihe	3.— " "	Parterre	1.70 " "
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "	In der Reserveloge II. Rang, hinterer	1.70 " "
2. u. 3. Reihe	2.— " "	In der Reserveloge III. Rang, Raum	1.20 " "
In den Logen II. Rang, 1. Reihe	3.50 " "	In der Gallerieloge	— .90 " "
2. u. 3. Reihe	3.— " "	In der Gallerie	— .50 " "
In den Logen III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "		
2. und 3. Reihe	1.50 " "		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittag von 10—1 Uhr und Nachmittag v. 3—5 Uhr.
Sitzplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schar voran, W. Guttenberger Hauptstraße 21, 12a.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Rechte Eisenbahn-Gareten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 25	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 10
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 37.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 30.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	11 Uhr 43	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strassburg	12 Uhr 35
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 10	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr —
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 40.)			

Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung ab.

Aus dem Spielplan:

Mittwoch	23. März	(68. Vorstellung im Abonnement B.)	Kaiser Friedrich I. (Anfang 7 Uhr.)
Donnerstag	24. "	VII. Academie-Konzert.	
Freitag	25. "	(68. Vorstellung im Abonnement A.)	Emilia Galotti. Desina: Fräul. Ida Hieß, als Debut.
		(Anfang 7 Uhr.)	
Samstag	26. "	(69. Vorstellung im Abonnement B.)	Das Glöckchen des Eremiten. Rose Fricquet: Fräul. Sophie David, als Gast. (Anfang 7 Uhr.)
Sonntag	27. "	(69. Vorstellung im Abonnement A.)	Die Walküre. (Anfang $\frac{1}{2}$ 6 Uhr.)
Montag	28. "	(70. Vorstellung im Abonnement A.)	Großadriant. (Anfang 7 Uhr.)
Dienstag	29. "	(70. Vorstellung im Abonnement B.)	Die Weier-Walky. Wailburga: Fräulein Ida Hieß, als Debut. (Anfang 7 Uhr.)